

Was ist neu bei HERMES?

Neues Handbuch und neue Webseite

Seit Januar 2020 liegt die 4., neu überarbeitete Auflage des HERMES 5.1-Referenzhandbuchs, welches nun auch als PDF-Version kostenpflichtig ist (CHF 12.-), sowie die entsprechend angepasste HERMES-Webseite vor. Was hat sich dadurch an HERMES geändert?

Datenmodell

Grundsätzlich stellt man fest, dass sich an der Methode nicht wirklich etwas geändert hat. Es handelt sich nach wie vor um die Version 5.1. Wirklich neu ist die Einführung eines konzeptionellen Datenmodells welches HERMES zugrunde gelegt wurde. Dadurch lassen sich nun alle Methodenelemente eindeutig nummerieren. Das Datenmodell hat bis auf weiteres keine direkten Auswirkung, sondern ist eine Investition in die Zukunft, deren Nutzen sich erst mit der Weiterentwicklung von HERMES zeigen wird.

Methodenanpassung

Daneben fällt v.a. auf, dass die neue Auflage dazu genutzt wurde, Dinge einheitlicher darzustellen, besser zu formulieren und Lücken zu schliessen, ohne direkte Auswirkung auf die Anwendung in der Praxis. Wirklich neu ist lediglich, dass die „Stakeholderinteressen“ durchgängig als eigenständiges Ergebnis geführt werden und sich nicht mehr hinter der „Stakeholderliste“ „verstecken“. Ebenfalls neu kann man bei der Erstellung individueller Szenarien im überarbeiteten Online-Tool auch Aufgaben und Ergebnisse entfernen. «Projekt» und «Projektorganisation» beginnen nun wieder einheitlich mit der Phase «Initialisierung».

Formelle Anpassungen

Formelle Anpassungen gibt es viele. Hier seien nur die wichtigsten genannt. Die Beschreibung der Szenarien wurde überarbeitet und das Kapitel „Rollen“ neu strukturiert. Alle Aufgaben wurden um eine Grundidee ergänzt und die Graphiken leicht angepasst.

Neu findet sich ein bestimmtes Kapitel in allen Sprachversionen des Handbuchs (DE, FR, IT, EN) auf der gleichen Seite. Weggefallen sind der aufklappbare Umschlag, welcher Anfängern den Einstieg erleichtert hat. Dafür gibt es am Ende des Buches nun diverse Verzeichnisse.



Advanced Prüfung

Die HERMES-Advanced Prüfung kann neu vollständig als Multiple Choice Prüfung abgelegt werden und dauert nur noch zweimal 60 Minuten. Man erfährt vor Ort, ob man bestanden hat. In Teil I wird weiterhin das theoretische Wissen geprüft und in Teil II der Transfer des Gelernten auf Praxisbeispiele.

In einer Übergangsfrist bis Ende April 2020 (wegen der Corona-Pandemie verlängert auf Ende Juni 2020) kann man noch wählen, ob man nach dem alten oder dem neuen Format geprüft werden möchte. Die Prüfung kann weiterhin lediglich in Deutsch und Französisch absolviert werden.

Schlussfolgerung

Die meisten Anpassungen des Handbuches machen Sinn und man ist gespannt wie sich HERMES auf Basis des neuen Datenmodells weiterentwickeln wird. Ein Auswirkung auf die Anwendung in der Praxis hat die jetzige Auflage praktisch keine. Zu Wünschen bleibt einzig, dass mit der nächsten Auflage die schon seit mehreren Auflagen bestehenden Fehler in den Abbildungen 13 und 18 (falsche Meilensteine) korrigiert werden.

Über uns

SCHERLER Training & Projektmanagement ist eine kleine, inhabergeführte Firma, welche sich auf die Beratung und Schulung im Bereich Projektmanagement spezialisiert hat. Wir arbeiten vorwiegend mit der Projektmanagement-Methode HERMES. Gerne helfen wir Ihnen, HERMES zu erlernen, anzuwenden und an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Neben der Ausbildung und Beratung unterstützen wir Sie auch bei der erfolgreichen Abwicklung Ihrer Projekte (z.B. durch Projektleitung auf Zeit, Coaching von Projektleitern und Auftraggebern, externes Qualitäts- & Risiko-Management, Führen von Projektleiter-Zirkeln).

Wir sind HERMES-Ausbildner für Fachhochschulen, Bildungsinstitute, öffentliche Verwaltungen und Firmen der Privatwirtschaft und bieten ein vielfältiges Angebot an HERMES- und allgemeinen Projektmanagement-Kursen (z.B. IPMA) an, sowohl öffentlich als auch firmenintern.

V_1.0 März 2020